

1 Die Nährstoffe im Überblick

NutriSolvan® arthro ist eine ausgewogene Kombination aus Chondroitin- und Glucosaminsulfat, Aminosäuren, Pflanzenextrakten und Uridinmonophosphat. Darüber hinaus enthält *NutriSolvan® arthro* weitere Inhaltsstoffe, die die körpereigenen anti-entzündlichen Prozesse ernährungsphysiologisch unterstützen können.

Vitamin C

⊗ trägt zu einer normalen Kollagenbildung für eine normale Knorpel- und Knochenfunktion bei

Vitamin D

⊗ trägt zu einer normalen Aufnahme und Verwertung von Calcium bei

⊗ trägt zu einem normalen Calciumspiegel im Blut bei

Zink

⊗ trägt zu einem normalen Säure-Basen-Stoffwechsel bei

Mangan

⊗ trägt zu einer normalen Bindegewebsbildung bei

Vitamin B6, B12 und Folsäure

⊗ tragen zu einem normalen Homocystein-Stoffwechsel bei

Mangan, Kupfer, Selen, Zink sowie die Vitamine C, E und B2

⊗ tragen dazu bei, die Zellen vor oxidativem Stress zu schützen

Vitamin A, Vitamin C, Vitamin D, Selen, Vitamin B6, B12 und Folsäure

⊗ tragen zu einer normalen Funktion des Immunsystems bei

Verbraucherhinweise

NutriSolvan® arthro ist kein vollständiges Lebensmittel und kein Ersatz für eine abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung, sowie eine gesunde Lebensweise.

Verbraucher mit eingeschränkter Glucosetoleranz oder Personen, die gerinnungshemmende Medikamente einnehmen sowie Schwangere und Stillende sollten vor dem Verzehr Rücksprache mit dem Arzt halten.

NutriSolvan® arthro ist gluten- und lactosefrei.

Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Übersicht der Inhaltsstoffe

Inhaltsstoffe	Tagesdosis (2 Kapseln)	% NRV*
Chondroitinsulfat	600 mg	-
Glucosaminsulfat (vegan)	600 mg	-
L-Methionin	100 mg	-
L-Cystein	100 mg	-
Kurkuma Extrakt	50 mg	-
Hagebutten Extrakt	50 mg	-
Uridinmonophosphat	50 mg	-
Vitamin A	600 µg RE°	75 %
Vitamin C	80 mg	100 %
Vitamin E	50 mg α-TE°°	416 %
Vitamin B1	5 mg	455 %
Vitamin B2	4 mg	286 %
Vitamin B6	3 mg	214 %
Vitamin B12	15 µg	600 %
Folsäure	600 µg	300 %
Vitamin D	30 µg	600 %
Mangan	3 mg	150 %
Kupfer	2 mg	200 %
Zink	10 mg	100 %
Selen	80 µg	145 %

* Prozentsatz der Nährstoffbezugswerte nach VO (EU) Nr. 1169/2011

° RE = Retinoläquivalente °° α-TE = Alpha-Tocopheroläquivalente

Verzehrempfehlung

Täglich 2 bis max. 4 Kapseln *NutriSolvan® arthro* einnehmen (am besten mit etwas Flüssigkeit morgens und abends zu einer Mahlzeit).

Bei Schluckbeschwerden können die Kapseln aufgezogen und der Inhalt in Säfte, Joghurt, Müsli, etc. eingerührt werden.

Die angegebene empfohlene tägliche Verzehrmenge darf nicht überschritten werden.

Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Arzt oder Therapeuten:

NutriSolvan® Gesellschaft für Ernährungsmedizin mbH

Wiesenweg 24 • 77880 Sasbach • vertrieb@nutrisolvan.de

Telefon 07841 - 6816849 • www.nutrisolvan.de

NutriSolvan® arthro



Nährstoffkomplex
für Knorpel und
Knochen¹

NutriSolvan® arthro ist ein Nahrungsergänzungsmittel mit Chondroitin- und Glucosaminsulfat, Aminosäuren, Vitaminen, Pflanzenextrakten, Uridinmonophosphat und Mineralstoffen



Die Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises betreffen das Muskel-Skelett-System und das Bindegewebe. Sie sind fast immer mit Schmerzen und häufig mit Bewegungseinschränkungen verbunden.



Die Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises zählen zu den häufigsten Leiden weltweit. Ungefähr 35 Millionen Menschen in Deutschland haben nachweisbare Abnutzungserscheinungen an den Gelenken – die ersten Anzeichen von Arthrose. Wegen der hohen mechanischen Belastung sind hier vor allem die Hüft- und Kniegelenke, sowie die Wirbelsäule befallen.



„Rheuma“ greift zwar in vielen Fällen die Gelenke an, aber auch andere Körperteile – wie Sehnen, Muskeln, Nerven und Knochen – können befallen werden. Die große Vielfalt der Symptome (morgendliche Gelenksteife, druckempfindliche Körperstellen, Schwellungen, Schmerzen, Fieberschübe, Schlafstörungen, Erschöpfungen, etc.) ist typisch und erschwert die Diagnose erheblich. Die Lebensqualität verschlechtert sich vielfach und die Mobilität ist häufig erheblich eingeschränkt.



Bei der Bekämpfung der Krankheitsursachen spielt die richtige Mischung aus Bewegung, Erholung und vernünftiger Ernährung eine wichtige Rolle. Da die Knorpelschicht der Gelenke nicht an den Blutkreislauf angeschlossen ist, sondern ausschließlich über die sogenannte Gelenkschmiere versorgt wird, ist es zwingend notwendig sich regelmäßig zu bewegen. Nur durch das Wechselspiel der Be- und Entlastung können Nährstoffe in den Knorpel hinein- und Schlackenstoffe heraustransportiert werden. Wichtig ist aber auch, dass die richtigen Nährstoffe und vor allem auch die ausreichende Menge zur Verfügung stehen.

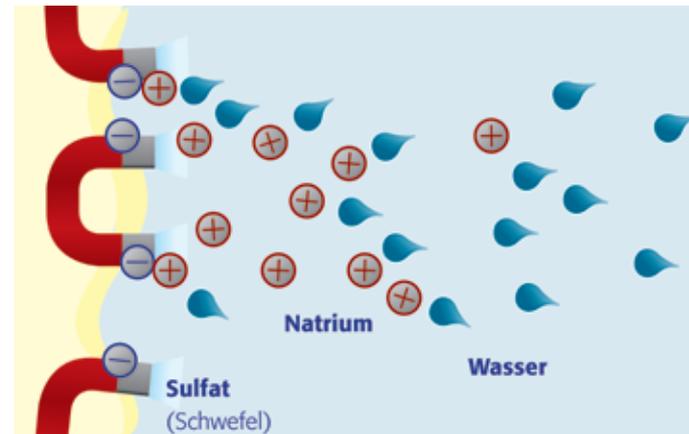


Die Inhaltsstoffe von NutriSolvan® arthro

Viele Nährstoffe im Verbund tragen dazu bei, dass unser Bewegungsapparat gesund und beweglich bleibt.

Die Knorpelbausteine Glucosamin- und Chondroitinsulfat und die Aminosäuren L-Methionin und L-Cystein

Damit der Körper den Hauptbaustein des Knorpels, das „Proteoglykanaggregat“, aufbauen kann, benötigt er zunächst vor allem die Grundstoffe Glucosaminsulfat und Chondroitinsulfat. Um die „Stoßdämpferfunktion“ des Knorpels zu gewährleisten ist ein hoher Anteil Wasser unerlässlich. Deshalb ist es sinnvoll, zum einen die Grundstoffe in Sulfatform (= Schwefel) einzunehmen, zum anderen noch zusätzlich die schwefelhaltigen Aminosäuren L-Methionin und L-Cystein zuzuführen. Schwefel ist negativ geladen und zieht wie ein Magnet positiv geladene Natriumteilchen an. Natrium zieht wiederum Wasser an.



Nährstoff-Versorgung des Knorpels (das Wasser-Magnet-Prinzip)

Die Vitamine A, C, E und die Spurenelemente Zink, Selen und Kupfer

Bei Entzündungs- und/oder Zerstörungsprozessen im Gelenk entstehen vermehrt auch so genannte freie Radikale. Um diese zu neutralisieren besteht ein erhöhter Bedarf an antioxidativen Mikronährstoffen wie Vitamin A, C, E, Zink, Kupfer und Selen.

Das Spurenelement Mangan

Mangan hat gleichfalls eine antioxidative Wirkung und ist an verschiedenen Stoffwechselvorgängen im menschlichen Körper beteiligt, unter anderem am Aufbau von Knorpel, Knochen und am Energiestoffwechsel. Mangan unterstützt außerdem die Synthese von Bindegewebe im Knorpel und Knochen und scheint für die Knochenmineralisierung notwendig zu sein.

Die pflanzlichen Stoffe Hagebutte und Kurkuma

Hagebutte und Kurkuma können ebenfalls auf Grund ihrer antioxidativen Wirkung freie Radikale neutralisieren und hemmen darüber hinaus körpereigene Entzündungsstoffe wie zum Beispiel Prostaglandine.

Vitamin D3

Vitamin D3 ist für zahlreiche Vorgänge im Körper wichtig, unter anderem für die Regulierung des Calcium-Spiegels im Blut und beim Knochenaufbau. Zudem hat Vitamin D3 einen positiven Einfluss auf das Immunsystem und verbessert das Zusammenspiel der Nerven und Muskeln.

Uridinmonophosphat, Folsäure und B12

Uridinmonophosphat, die Vitamine B12 und Folsäure können die körpereigenen Reparatur- und Regenerationsvorgänge geschädigter Nerven beschleunigen und damit zur Schmerzlinderung beitragen. Die Lebensqualität und die notwendige Beweglichkeit kann dadurch verbessert werden.

Die Vitamine B1, B2 und B6

Die drei B-Vitamine spielen eine wichtige Rolle im Energie- und Nervenstoffwechsel des Körpers. Außerdem sind sie an der Aktivierung von Heilungs- und Wachstumsprozessen beteiligt.